

Nacht der Pflege und Gesundheit

Der Abend und Teile der Nacht dienten kürzlich im Naumberger Turbinenhaus dazu, das Thema Pflege und Gesundheit etwas näher zu beleuchten. Die Veranstaltung des Mitteldeutschen Netzwerkes für Gesundheit richtete sich dabei sowohl an junge Menschen, die einen Beruf im Pflegebereich oder der Reha-Technik erlernen möchten als auch an Menschen, die selbst Hilfe benötigen oder etwa pflegebedürftige Menschen im familiären Umfeld haben. Jacqueline Modrack aus Droyßig möchte beispielsweise Gesundheits- und Krankenpflegerin werden. Akribisch arbeitet sie die Stationen der sogenannten Pflege-Rallye, hier am Stand des Awo-Seniorenheimes August Reinstein, ab. Astrid Günther (l.) arbeitet im Schmerzmanagement im Klinikum Burgenlandkreis. Sie informierte Susanne Kopf über Möglichkeiten die Schmerztherapien heutzutage bieten. Zwölf Unternehmen und Partner des Netzwerkes Gesundheit gestalteten einen interessanten Abend. Es gab die Möglichkeit kostenlose Bewerbungsfotos machen zu lassen sowie der Band „B87“ während ihres Auftritts zuzuhören. FOTOS (3): TORSTEN BIEL

